

- 3 Zum Themenheft 2025: Füreinander Streiten
- 4 Die Preisträger:innen der Buber-Rosenzweig-Medaille 2025: Saba-Nur Cheema und Prof. Dr. Meron Mendel
- 5 Bettina Kratz-Ritter und Peter Noss: Gespräch mit den Preisträger:innen Saba-Nur Cheema und Meron Mendel
- 10 Rien van der Vegt: High Noon am Jabbok. „Füreinander Streiten“ in der Hebräischen Bibel
- 12 Nils J. Ederberg: Elu we Elu. Diese und jene sind die Worte des lebendigen Gottes
- 14 Amy Jill Levine: Controversy Stories and Jewish-Christian Relations
- 16 Jens Schröter: Die Pharisäer – engagierte Interpreten der Tora
- 18 Thomas Meyer: Die streitbare Hannah Arendt
- 20 Peter Noss: Welt ohne Kompass – Friedensgutachten 2024
- 21 Bettina Kratz-Ritter: Michel Friedmann: Streiten? Unbedingt!
- 22 Stephan J. Kramer: 75 Jahre Grundgesetz – Wehrhafte Demokratie und Verfassungsschutz
- 24 Nina Pape: Füreinander streiten. Was bedeutet das für mich?
- 25 Gerda E.H. Koch: Oh krass, das hätte auch mir passieren können!
- 26 Herta Müller: Ich kann mir die Welt ohne Israel nicht vorstellen.
- 30 Pia Hauptelshofer und Victor Tschiskale: Judenhass online verstehen: Einblicke in das „Decoding Antisemitism“-Projekt
- 32 Sascha Lobo: Hamas und UNRWA – Löst endlich das Palästinenserhilfswerk auf
- 34 Ralf Holtmann: Folgen der Hamas-Anschläge vom 7. Oktober 2023 auf Schulen
- 35 Peter Noss: Trotzdem sprechen – ein Hoffnungsbuch
- 36 Christoph Tesche: Das Grundgesetz und unsere Verantwortung. Ein Appell zum Schutz unserer Demokratie
- 38 Mike Josef: Uns verbindet so viel mehr, als uns trennt!
- 40 Johannes Becke: Seit wann sind israelische Juden „weiße Siedler“?
- 42 Dirk Frenking: Füreinander Streiten – nach den Regeln des Rechtsstaats
- 44 Manfred Schmitz-Berg: Felix Kolmer – einer, der für andere stritt
- 46 Lamya Kaddor und Michael Rubinstein: Waren wir nicht schon weiter?

Praxis in Schule und Gemeinde

- 48 Felix Wagner: „Jeder Strich ist immer eine neue Frage“. Interview mit Barbara Yelin und Véronique Sina
- 50 Roswitha Killingner: „Die Menschheit hat den Verstand verloren.“
- 52 Jörg Schürmann: Ein Schulname verpflichtet und fordert für die Gegenwart und Zukunft heraus
- 54 Gerda E.H. Koch: „... denen mitzuwirken versagt war.“
- 56 Mareike Fiedler: Der Tag, an dem die Blumen die Farbe verloren
- 58 Friederike Vielhauer: Eindrücke aus einem Jahr Freiwilligendienst am Leo Baeck Bildungszentrum, Haifa
- 59 Carmen Giese: „Happy Birthday, Grundgesetz!“ Eine besondere Geburtstagsfeier am Heisenberg-Gymnasium
- 60 Sven Lutzka: Zur Demokratie erziehen
- 62 Irmin Brocker: „... auch ich trage Verantwortung“ – Kooperatives Gedenkkulturprojekt
- 63 Giulia Schüßler: Zusammen1 – Für das, was uns verbindet. Antisemitismusbekämpfung im und durch Sport

Vorstellung der Hamburger GCJZ

- 64 Rien van der Vegt: Die GCJZ Hamburg

Die Redaktion ist stets bemüht, keine Urheberrechte von Dritten zu verletzen. In der Regel besitzen wir daher bei jedem abgedruckten Text oder jeder Abbildung die Genehmigung des Copyright-Inhabers. In seltenen Fällen jedoch waren die Rechteinhaber:innen nicht ermittelbar bzw. sind unbekannt. Sollte dies daher unwillentlich zu einer Rechtsverletzung geführt haben, bitten wir um eine entsprechende Nachricht mit nachvollziehbarem kurzen Hinweis auf die tatsächlichen Urheber:innenrechte.



2025 zeichnen wir gleich zwei engagierte und debattenerfahrene Menschen mit der Buber-Rosenzweig-Medaille aus: ein Ehepaar, sie muslimisch, er jüdisch. Beide streitbar im besten Sinne des Worts: um den richtigen Weg ringend. Das interreligiöse Gespräch pflegen sie im Arbeits- wie im Familienleben, trennen ihr privates und berufliches Engagement kaum voneinander. **Seite 5-9**



Die Nobelpreisträgerin (2009) Herta Müller sagt es ganz klar: Eine Welt ohne Israel kann und will sie sich nicht vorstellen. Sie ist eine der lauten Stimmen in unserer sonst zu leisen Gesellschaft. Solch empathische Unterstützung ist leider jedoch rar geworden und tut doch so Not – erst recht nach dem Hamas-Massaker vom 7. Oktober 2023. **Seite 26-29**



Die Hamburger GCJZ wurde 1952 gegründet. In der Millionen-Hansestadt der unendlichen Angebote behauptet sie sich unter mehreren Playern, nicht zuletzt dank guter Vernetzung. Ein deutlicher Schwerpunkt liegt auf dem „Lernen“: mit- und voneinander. Die Hamburger Tora-Lerntage zählen zu den Highlights Jahresprogramms. **Seite 64**